
Protokoll der Fachschaftenkonferenz vom 16.12.2015

Protokollant Julian Buschbaum

Anwesend FS 01: Robin Ladwig, Victor Tumulka
FS 02: Andre Pfeifer, Katharina Braunagel, Leo Jaroljmek, Ida Ricijas
FS 03 PIT: Patricia Schreiber
FS 04: Christian Fahr (FB 4/20), Chris-Gabriel Islam
FS 05: Luca Charlotte Braun, Kay Müller
FS 07: Jan Tatje, Jonathan Ritter, Daniel Krückeberg
FS 10:
FS 11 MaWi:
FS 11 Geo:
FS 13: Erik Freund
FB 15: Ben Schemel, Valentin Braun, Johanna Saary
FS 16: André Harder
FS 18: David Riehl, Dominik Reinhard, Tobias Mahn
FS 20: Jonas Kapitzke, Stefan Pilot
FS CE:
FS IST: Ramon Wirsch, Jakob Wenzel, Ralf Kundel
FS Mechanik:
FS Mechatronik: Julian Buschbaum, Janina Knußmann, Florian Weigand, Moritz Konrad
FS LaG: Elena Jundt, Kay Müller
FS LaB: Daniel Krückeberg, Daniel Lehmann
Gremien: Mohammad Abazid (AStA)

Datum 16.12.2015 18:30–21:15

Tagesordnung

1	Genehmigung des Protokolls	2
2	Wichtiges aus den Fachschaften	2
3	Wichtiges aus den Gremien	3
4	Termine	4
5	LaTeXVorlage für FSK Protokoll (auf diese FSK vertagt)	4
6	Weiterentwicklung der Lehrevaluationen (auf diese FSK vertagt) vertagt	4
7	Kampagne "Unialltag (um)gestalten"	5
8	Ergebnisse der Vollversammlung	5
9	Stellungnahme zum Bau der Lichtwiesenbahn	5
10	Benennung des Fachschaftenbeirats für das HRZ	6
11	Fachschaften Wochenende	6
12	Sonstiges	6

1 Genehmigung des Protokolls

- September (Architektur):
 - Änderungen wurden nicht übernommen
 - nicht genehmigt
- November (ETiT):
 - Neues aus den Fachschaften weiterhin Fehlerhaft, ein Punkt für FB4 wurde FB5 zugeschrieben
 - nicht genehmigt
- Dezember (Informatik):
 - 3.6 Punkt in aktueller Form irreführend
 - 6.3 Gesetz wurde nicht eingeführt um unbefristete Verträge zu ermöglichen, sondern damit diese befristet werden können
 - nicht genehmigt

2 Wichtiges aus den Fachschaften

- FB1: Nichts Neues
- FB2:
 - Deutschlandstipendium:
 - * Es wurde von FB3 angefragt wie das Deutschlandstipendium von verschiedenen Fachbereichen gehandhabt wird (2. Runde):
 - Bildungsabschluss der Eltern: 30%
 - Staatsbürgerschaft: 10%
 - Soziales Engagement: 17,5%
 - Praktische Tätigkeit (Nebenjobs): 17,5%
 - Familienverantwortlichkeit 12,5%
 - Körperliche Beeinträchtigung: 12,5%
- FB3: nichts Neues
- FB4:
 - Es sind jetzt Mathematik-Alt Klausuren in Moodle verfügbar.
 - Der Einschreibeschlüssel wurde nun entfernt.
 - Elektronisches Lernzentrum Mathematik (ELZM):
 - * <https://moodle.tu-darmstadt.de/course/view.php?id=6427>
- FB5: nichts Neues
- FB7: nichts Neues
- FB10: nicht anwesend
- FB11: nicht anwesend
- FB13: nichts Neues
- FB15: nichts Neues
- FB16:
 - Strategietagung war kürzlich
- FB18:
 - Bufata war kürzlich

-
- Es gibt Probleme mit dem Servicezentrum, die Fachschaft ist dahingehend im Gespräch
 - Deutschlandstipendium:
 - * Ähnlich wie bei FB2, Soziales Engagement und Bildungsstand der Familie fließt in der 2. Runde mittlerweile in die Bewertung ein
 - FB20:
 - Frage, welche Fachschaften ausschließen können, im Jahr 2016 eine BuFaTa zu veranstalten etit, masch, Physik, Mathe, FB1, FB2, FB 7, FB15, LaG, LaB
 - CE: nicht anwesend
 - iST: nichts Neues
 - MEC: nichts Neues
 - LaG: nichts Neues
 - LaB: nichts Neues

3 Wichtiges aus den Gremien

AStA:

- Kampagne Soziales: "Unialltag umgestalten" (siehe TOP7)

Senat:

- Bericht bzgl Controlling der QSL Mittel
 - Wie QSL Mittel bewilligt werden und in welchem Rahmen
- Weiterentwicklung der Evaluationen
- Zivilverteilung
- Diverse Berufungskommissionen wurden angenommen
- Diverse Berichte aus Berufungskommissionen wurden angenommen
- Gleichstellungskonzept wurde nochmals diskutiert

UA-Lehre:

- Tagt morgen

UV:

- Vor einem Jahr wurde eine AG "Frauenförderung und Gleichstellung" eingesetzt
 - Hat über die Zeit sehr viele Ergebnisse erzielt
 - Fraktion "Leistungsfähige Hochschule" sah es als Kritikpunkt an, Gendermainstreaming zu fördern
 - Beschluss stünde der UV wohl nicht zu
- Vor einem Jahr wurde AG "Strategie und Leitbild" eingesetzt
 - Leitbild war sehr "inhaltsleer", trotzdem wurde die AG erneut eingesetzt
- Antrag Prömel:
 - Amtszeiten sollten unendlich verlängert werden können
 - Antrag wurde nicht angenommen *rightarrow* jetzt maximal eine Verlängerung von 2 Jahren möglich

StuPa:

- FSK sollte bitte eine Person finden um als studentischer Vertreter zum HRZ zu gehen

4 Termine

- 17.12.15 | Weihnachtsfeier Geo
- 23.12.15 | Eventuelle Öffnung des Schlosskellers
- 20.01.16 | Richtfest für das Nachfolgegebäude zum 603 qm
- 07.02.16 | Semesterabschlusskonzert des Chors und Orchesters der TU

5 \LaTeX Vorlage für FSK Protokoll (auf diese FSK vertagt)

- Wunsch nach Vorlage wurde gestellt
 - Kay (FB5) hat eine Vorlage zur Verfügung
 - * Basierend auf Physik TU Design
 - * Die Vorlage soll im FSK Wiki hochgeladen werden
- André (FB16) hat auch eine Word Vorlage, falls das Protokoll nicht in \LaTeX erstellt wird

6 Weiterentwicklung der Lehrevaluationen (auf diese FSK vertagt) vertagt

Diskussion: Soll dieses Thema auf das Fachschaftenwochenende vertagt werden?

- Argument: auf dem FSK-Wochenende ist sehr viel Zeit, um ausführlich zu diskutieren
- Meinung: Fachschaftenwochenenden waren in der Vergangenheit teilweise etwas unproduktiv, dieses Thema ist zu wichtig für das FSK-Wochenende

Da ein Veto gegen das FSK-Wochenende vorliegt, wird der TOP also auf der heutigen oder einer folgenden FSK besprochen werden

Vorschlag: In den Fachschaften besprechen, wie die Meinung zu diesem Thema ist. Anschließend auf einer folgenden FSK diskutieren

- Ziel der Weiterentwicklung ist, dass die Evaluationen aussagekräftiger werden sollen
 - Daten werden deutlich aussagekräftiger, wenn man diese in Relation zu bestehenden Ergebnissen stellt
 - Es wird daher gewünscht, dass die Bögen möglichst nicht verändert werden, damit die Daten vergleichbar bleiben
- Jeder Fachbereich hat die Möglichkeit, eigene Fragen zu den Bögen zu ergänzen
- Fachschaft 5 wertet die Daten komplett selbst aus, dafür werden HiWi Gelder bereitgestellt (wesentlich günstiger als HDA)
- FB18: Bei Grundlagenfächern wurde ein Bonus von 80000€ ausgeschrieben, welcher an gut (besser als 2.1) evaluierte Grundlagenveranstaltungen anteilig ausgeschüttet wird
- HDA (Frau Könekamp und evtl Herr Blank und weitere Interessierte) zu konstruktivem Gespräch einladen, um Evaluationen zu besprechen
- Es wird vorgeschlagen, dass ein FSK Beirat für die HDA gesucht wird

7 Kampagne "Unialltag (um)gestalten"

- Mohammed (AStA Referat XY) berichtet
- Idee vom Sozialreferat des Asta
- Aufklärungskampagne für mehr Rücksicht auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Handicap, Kinder, ...)
- Beispiel: Oft werden an Treppengeländern unbedacht Fahrräder angeschlossen
 - Dadurch werden diese Treppen für manche Menschen zu kaum überwindbaren Hindernissen
 - Durch die Kampagne könnte diese Praxis beendet werden
- Umsetzung denkbar über Plakate und/oder Videos
- Nicht nur passive Umsetzung sollte bedacht werden, sondern auch aktive Möglichkeiten (Gewinnspiele, Vorstellung positiver Beispiele, o.Ä.)
- Anmerkung: Vom Asta existiert bereits ein Referat, welches für die Anliegen von Personen mit Handicap eintritt
- Nicht als statisches Konzept zu sehen, Verbesserungen und Ergänzungen jederzeit möglich
- Es wird die Möglichkeit diskutiert, das Konzept in die O-Phasen zu integrieren
- Zahlen, wie groß z.B. Gruppen von Studierenden mit Kind sind, könnten das Bewusstsein für das Problem fördern

8 Ergebnisse der Vollversammlung

- 02.12.16 war eine Vollversammlung der Studierendenschaft
- Die Studierenden der TU Darmstadt fordern:
 - Die Aufnahme von studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräften in den Tarifvertrag der TU Darmstadt
 - Die Schaffung einer Gesetzesgrundlage für studentische Personalvertretungen
 - Eine Mindestvertragslaufzeit von einem Jahr für alle studentischen Hilfskräfte
 - Mehr unbefristete Beschäftigungsverhältnisse bei gleichzeitiger Aufhebung der maximalen Befristungsdauer
 - Die TU Darmstadt als Arbeitgeber dazu auf, sich selbst dazu zu verpflichten, Studierende aktiv auf ihre Rechte und Pflichten als Arbeitnehmer*innen hinzuweisen
 - Die Studierendenvertretungen dazu auf, auf die Umsetzung dieser Forderungen hinzuwirken

9 Stellungnahme zum Bau der Lichtwiesenbahn

- StuPa hat eine Resolution zum Bau der Lichtwiesenbahn verfasst
- Studierendenschaft hat sich stark für den Bau der Lichtwiesenbahn ausgesprochen
- Da es auch einige Gegner des Baus gibt, hat das Referat Mobilität des AStA eine Pressemitteilung veröffentlicht:
 - <https://www.asta.tu-darmstadt.de/asta/de/aktuelles/2015-12-10-pressemitteilung-asta-fordert-schnellste-moeglichen-bau-der-lichtwiesenbahn>

Resolution zur Lichtwiesenbahn

Antragsteller*innen: FACHWERK, CampusGrüne

Das Studierendenparlament begrüßt den geplanten Anschluss des Standorts Lichtwiese an das Straßenbahnnetz und fordert die kommunalen Parteien auf, sich für die Lichtwiesenbahn einzusetzen.

Die geplante Straßenbahn fördert die Entlastung der angespannten Verkehrssituation an und um die Lichtwiese. Mit der weiteren Umsetzung des Verkehrskonzeptes Lichtwiese wird die tägliche Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr oder dem Fahrrad zunehmend attraktiver. Die damit einhergehende Reduzierung des aktuell hohen PKW-Aufkommens an der Lichtwiese ist positiv für alle Anwohner*innen an den Zubringerstraßen. Aber auch der Standort selbst wird beruhigt und als Naherholungsgebiet wieder attraktiver.

Verweise auf den Fußweg von der Haltestelle Hochschulstadion zur Campusmitte (ca. 1 km) sind gerade für mobilitätseingeschränkte Studierende keine Option, zumal der Fußweg die Wegzeit zu und von Lehrveranstaltungen teilweise verdoppelt.

Mit ihrem Vertrag über das Semesterticket leistet die Studierendenschaft zudem einen sehr großen Beitrag für den ÖPNV in Darmstadt, alleine von TU Studierenden werden im kommenden Jahr 6,1 Mio. Euro an RMV und somit größtenteils an die DADINA fließen. Eine ökologisch nachhaltige, barrierearme Anbindung der Campi ist für die Studierendenschaft unerlässlich.

Doch die Straßenbahn kann nur als großer Teil eines umfassenden Verkehrskonzeptes verstanden werden. Insbesondere die Radverkehrsinfrastruktur u.a. in Form von passenden Radverkehrswegen und Fahrradabstellplätzen muss weiter ausgebaut werden. Das Studierendenparlament fordert daher auch die TU Darmstadt auf ihre Bemühungen in diesem Bereich zu intensivieren und die Maßnahmen in Abstimmung mit der Studierendenschaft durchzuführen. Der begonnene Ausbau des Radweges in der Eugen-Kogon-Straße ist dabei nur ein erster längst überfälliger Schritt.

Die Fachschaftenkonferenz der TU Darmstadt schließt sich der Resolution des Studierendenparlamentes an und unterstützt die Forderungen.

10 Benennung des Fachschaftenbeirats für das HRZ

- Aufgabenbereiche der HRZ-AG Die neugegründete HRZ
 - AG wird in diesem Kontext die Bedarfe von bestehenden und zukünftigen Diensten des HRZ für zentrale und dezentrale Einheiten der TU Darmstadt diskutieren sowie die Jahresplanung der Dienste des HRZ abstimmen.
 - Die AG wird zunächst für drei Jahre eingerichtet. Jährlich werden zwei bis drei Sitzungen stattfinden. Die erste Sitzung ist für Ende Januar oder Februar vorgesehen
- Entsendet werden:
 - Daniel Lehmann d.lehmann@stud.tu-darmstadt.de
 - Andre Pfeifer apeifer1313@gmail.com

11 Fachschaften Wochenende

- Dudel zur Terminfindung: <https://dudle.inf.tu-dresden.de/fsenwe/>
 - Termin: 15.04.16 - 17.04.16 keine Einwände
- Fachschaftenwochenende Mailing-Liste: <https://mail1.asta.tu-darmstadt.de/wws/subscribe/fs-we>
 - Alle die planen am Wochenende teilzunehmen werden gebeten sich dort einzutragen
- Werben innerhalb der Fachschaften ist explizit erwünscht, damit möglichst aus allen Fachschaften Vertreter teilnehmen
- Pad zum sammeln von Themen: [https://pad.asta.tu-darmstadt.de/p/g.r9z2kHPerajG0c6B\\$FSen_We_2016](https://pad.asta.tu-darmstadt.de/p/g.r9z2kHPerajG0c6B$FSen_We_2016)
 - Es wird gewünscht, Jugendherbergen als Vorschläge im Pad zu notieren

12 Sonstiges

- Prof. Bruder möchte die FSK besuchen, Terminvorschläge: 27.01.16 oder 10.02.16

Nächste FSK (Januar):

Fachschaft CE

- Termin am 27.01.16 wird bevorzugt
- Prof. Bruder kommt zu Besuch um die Orientierungsveranstaltungen zu besprechen

Übernächste FSK (Februar):

-
- Fachschaft LaB und LaG
 - Termin am 25.02.16 oder 03.03.16

Überübernächste FSK (März):
AStA

Überüberübernächste FSK (April):
FB1